

**zuständig:** Fachbereich 66 / Hoch- und Tiefbau, Grünanlagen

**Knotenpunkt Wunsiedler Straße – Ernst-Reuter-Straße;  
Kostenbeteiligung Stadt Hof;  
Tiefbauarbeiten;  
Auftragsvergabe**

Beratungsfolge:

Datum	Gremium	
18.06.2019	Bauausschuss	nicht öffentlich
24.06.2019	Stadtrat	öffentlich

Vortrag:

Mit Schreiben vom 29.05.2019 hat die Stadt Hof bei der Regierung von Oberfranken die Aufnahme der Baumaßnahme in das BayGVFG-Förderprogramm 2019 beantragt. Eine Entscheidung steht mit Datum vom 06.06.2019 noch aus.

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 25.02.2019 (Beschluss Nr. 972) dem gemeinschaftlichen Umbau der Kreuzungsanlage B 15/Wunsiedler Straße/Eppenreuther Straße „Exnerkreuzung“ der gemeinschaftlichen Baumaßnahme mit dem Staatlichen Bauamt Bayreuth grundsätzlich zugestimmt.

Die Maßnahme „B 15, Kreuzungsumbau und Fahrbahnsanierung südlich Hof“ wurde öffentlich nach VOB/A ausgeschrieben.

Die Vergabeunterlagen wurden von 3 Firmen von der Vergabeplattform der Stadt Hof heruntergeladen.

Zum Submissionstermin am 04.06.2019 lag 1 Angebot vor.

Das Angebot konnte geprüft und gewertet werden. Es wurden keine Nebenangebote abgegeben.

Das Angebot wurde rechnerisch von FB 60 sowie fachtechnisch und wirtschaftlich von FB 66 geprüft.

Danach ergibt sich folgende Angebotssumme für die Gesamtbaumaßnahme:

STRABAG AG, 95512 Neudrossenfeld	1.733.982,06 €
----------------------------------	----------------

anteilige Kosten StBA Bayreuth Deckensanierung und Knotenpunktumbau „Exnerkreuzung“	ca. 1.352.000,00 €
anteilige Kosten Stadt Hof Knotenpunktumbau „Exnerkreuzung“	ca. 382.000,00 €

Die Firma STRABAG AG, die das wirtschaftlichste Angebot abgegeben hat, besitzt die nach VOB/A erforderliche Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit und verfügt über ausreichende technische und wirtschaftliche Mittel.

Die Angebotssumme liegt über der Kostenberechnung. Es wurde eine vertiefte Überprüfung durchgeführt. Die Preise sind aufgrund der fortgeschrittenen Jahreszeit marktüblich.

Die Gesamtbaumaßnahme untergliedert sich in die Teilmaßnahmen Fahrbahnsanierung B 15 zwischen AS Moschendorf und Knotenpunkt Wunsiedler Straße / Ernst-Reuter-Straße und die Teilmaßnahme Knotenpunktumbau „Exnerkreuzung“. Für die Teilmaßnahme Fahrbahnsanierung B 15 zwischen AS Moschendorf und Knotenpunkt Wunsiedler Straße / Ernst-Reuter-Straße ist das Staatliche Bauamt Bayreuth der alleinige Baulast- und Kostenträger. Die Kosten für diese Teilmaßnahme von 1.157.129,84 € werden direkt vom Staatlichen Bauamt Bayreuth beauftragt und vergütet.

Für den Knotenpunktumbau „Exnerkreuzung“ erfolgt auf der Grundlage der Vereinbarung „Umbau der Exnerkreuzung“ eine Kostenteilung zwischen dem Staatlichen Bauamt Bayreuth und der Stadt Hof. Der

Kostenanteil des Staatlichen Bauamtes Bayreuth von ca. 195 Tsd. € für die Tiefbauarbeiten wird von der Stadt Hof zunächst bezahlt und danach vom Staatlichen Bauamt Bayreuth der Stadt Hof erstattet. Hierzu liegt seitens des Staatlichen Bauamtes Bayreuth ein Vermerk vom Juni 2019 bzgl. Kostenübernahme in Höhe von 195 Tsd. € im Bereich „Umbau der Exnerkreuzung“ vor.

Auf der Haushaltstelle 66000.95080 „Knotenpunkt Wunsiedler Straße / Ernst–Reuter-Straße Kostenbeteiligung Stadt Hof“ stehen nach Vollzug des Beschlusses des Haupt- und Finanzausschusses vom 03.06.2019 Mittel in einer Höhe von 350.000 € zur Verfügung.

Nach dem Ausschreibungsergebnis vom 05.06.2019 erhöhen sich die von der Stadt Hof zu tragenden Kosten auf 450.000 €. Damit müssen weitere 100.000 € seitens der Stadt Hof bereitgestellt werden. Nachdem jedoch auch die Förderung von bisher geplanten 144.000 € auf 238.000 € ansteigen wird, kann diese Mehrausgabe durch Mehreinnahmen insgesamt finanziert werden, ohne den ursprünglichen Eigenanteil der Stadt Hof von 227.500 € zu übersteigen.

Durch die Stadt Hof können daher die gesamten Bauleistungen für den Knotenpunktumbau in Höhe von 576.852,21 € beauftragt werden.

Beschlussvorschlag:

1. Es wird vorgeschlagen, den Auftrag für die Maßnahme B 15, Knotenpunktumbau „Exnerkreuzung“ an die STRABAG AG, Direktion Bayern Nord, 95512 Neudrossenfeld, in Höhe der Angebotssumme von

**576.852,21 €**

inkl. Mehrwertsteuer zu vergeben.

Der Vergabevorschlag ist VOB-konform.

2. Der Bereitstellung von weiteren 100.000 € bei HhSt. 66000.95080 wird zugestimmt. Die Bereitstellung wird durch Mehreinnahmen bei HhSt. 66000.36180 finanziert.

zur Kenntnisnahme und Zustimmung

- III. FB 14  
m. d. B. um Prüfung.
- IV. In die Sitzung des Bauausschusses  
zur Vorberatung.
- V. In die Vollsitzung des Stadtrates  
zur Beschlussfassung.
- VI. Zurück an FB 66V - Tiefbau

Hof, 11.06.2019  
UNTERNEHMENSBEREICH IV

Pischel  
Stadtdirektor